

88339 Bad Waldsee · Mattenhaus 3 · www.hotel-kreuz.de · T 07524 97570

Hotel-Landgasthof KREUZ
Mattenhaus

Wir sind ein kleines, heimeliges Hotel mit einem bodenständigen Gasthof, oder ein ausgezeichnetes Restaurant mit 21 gemütlichen Gästezimmern. Wie immer Sie es drehen, WIR - die Familie Schmidt und unser Team - sind Gastgeber durch und durch. Es wäre schön wenn SIE uns besuchen: Zum Übernachten, zum Essen, oder nur auf ein kühles Bier in unserem Biergarten. Wir freuen uns auf SIE.





GRÜNER BAUM und ALTES TOR
BAD WALDSEE

STADTHOTELS *****
RESTAURANT & EVENTS

Hauptstraße 34
D-88339 Bad Waldsee
+49 7524 9790-0
info@baum-leben.de
www.baum-leben.de

Waldseer Weinmarkt
GmbH

DIE WELT DER WEINE UND DER GETRÄNKE

Schmeckt wie...?
Schmeckt nach...?
...Schmeckt hervorragend!

Klingele sagt Ihnen vorher, wie Ihr Wein nachher schmeckt!
Und das schon seit über 150 Jahren

Klingele - Weintradition seit 1860
Beim Ried 9 · 88339 Bad Waldsee · Tel. 0 75 24 / 90 54 60
www.waldseer-weinmarkt.de

FRÜHJAHRSKUR ?

BEI UNS GIBTS OLIVENÖL, MANGOESSIG UND GEWÜRZE FÜR DEN SALAT - DANN KLAPPT'S AUF JEDEN FALL



WELTLADEN
BAD WALDSEE

AM RAVENSBURGER TOR 10
MO - SA 9:00 - 12:30
MO, DI, DO, FR 14:30 - 18:00

WWW.WELTLADEN-BADWALDSEE.DE

BRILLEN SIND UNSERE LEIDENSCHAFT

WALDSEE OPTIK

E H  **GMBH**

HAUPTSTRASSE 19 · BAD WALDSEE
TELEFON 7332

(07524) 978880 www.scarpaia.de

scarpaia
Schuhe & Accessoires

WURZACHER STR. 6 BAD WALDSEE

SALINO
Der Strumpfladen | seit 1959



KUNERT | CRÖNERT
ESPRIIT | FALKE
WOLFORD | ROECKL
ERGEER | ELBEO
HUDSON | BAHNER
DOLCI CALZE ...

... und vieles mehr! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ravensburger Str. 18, 88339 Bad Waldsee

Herausgeber: Stadtkino Bad Waldsee eG, Biberacher Str. 29
Eintritt auf allen Plätzen 8,- €, Kinderfilme (14 Uhr) 6,- Euro
OmU = Originalfassung mit dt. Untertiteln
Auflage: 4500; Druck: Druckerei Kleb, 88239 Wangen-Haslach
Programmänderungen vorbehalten;
Sonderveranstaltungen für Schulen möglich
Das seenema wird gefördert von der Stadt Bad Waldsee
und der MFG-Filmförderung Baden-Württemberg

Wir werden unterstützt von:

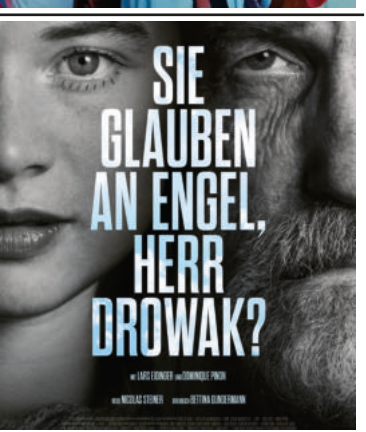


Biberacher Strasse 29
Tel: 07524/4034216
kontakt@seenema-bw.de
www.seenema-bw.de

19.2. - 1.4.2026

Programm Nr. 95

14:00 Uhr	16:00 Uhr	18:00 Uhr	20:00 Uhr
Do 19.2.		Do	
Fr 20.2.		Fr	
Sa 21.2.		Sa	
So 22.2.		So	
Mo 23.2.	So., 22.2. 11:30 Uhr Matinee „ALTDORFER WALD“ mit Roland Roth und Samuel Bosch Infos unter www.seenema-bw.de	Mo	
Di 24.2.		Di	
Mi 25.2.		Mi	
Do 26.2.		Do	
Fr 27.2.		Fr	
Sa 28.2.		Sa	
So 1.3.		So	
Mo 2.3.		Mo	
Di 3.3.		Di	
Mi 4.3.		Mi	
Do 5.3.	Stadtseniorenrat-Seniorenkino, Filmstart 15:30 Uhr „DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER“		
Fr 6.3.		Fr	
Sa 7.3.		Sa	
So 8.3.		So	
Mo 9.3.		Mo	
Di 10.3.		Di	
Mi 11.3.		Mi	
Do 12.3.		Do	
Fr 13.3.		Fr	
Sa 14.3.		Sa	
So 15.3.		So	
Mo 16.3.		Mo	
Di 17.3.		Di	
Mi 18.3.		Mi	
Do 19.3.		Do	
Fr 20.3.		Fr	
Sa 21.3.		Sa	
So 22.3.		So	
Mo 23.3.		Mo	
Di 24.3.		Di	
Mi 25.3.		Mi	
Do 26.3.		Do	
Fr 27.3.		Fr	
Sa 28.3.		Sa	
So 29.3.		So	
Mo 30.3.		Mo	
Di 31.3.		Di	
Mi 1.4.		Mi	



SCHWESTERHERZ

Rose hat sich gerade von ihrer Freundin getrennt und zieht übergangsweise zu ihrem älteren Bruder Sam. Eingespielt teilen die Geschwister die Rituale des Alltags und gemeinsame Zeit mit Freund:innen. Doch die enge Vertrautheit der beiden gerät ins Wanken, als Sam eines Tages einer schwerwiegenden Anschuldigung gegenübersteht. Für Rose beginnt ein innerer Kampf: Zwischen dem Wunsch, ihrem Bruder zu glauben, und der wachsenden Unsicherheit, was tatsächlich passiert ist. Während das Leben um sie herum scheinbar ganz normal weiter läuft, ringt Rose mit der bedingungslosen Liebe zu ihrem Bruder und der moralischen Frage nach Verantwortung. D, ES 2025; 97 Min. FSK 12
Regie: Sarah Miro Fischer

20. - 22.2., jew. 16:00 Uhr

EXTRA WURST

Eigentlich ist es reine Formsache: Heibert, langjähriger Vorsitzender des Tennisclubs Lengenheide, und sein ehrgeiziger Stellvertreter Matthias lassen über die Anschaffung eines Grills für die nächste Vereinsfeier abstimmen. Der hippe Werbetexter Torsten, von Berlin in die Provinz ausgewandert, haut noch einen flotten Spruch raus, damit die dröge Versammlung ein schnelles Ende findet. Da schlägt seine Frau Melanie vor, für ihren Doppelpartner Erol, dem einzigen muslimischen Mitglied des Vereins, einen zweiten Grill zu kaufen. Denn Gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste bekanntlich nicht auf einen Rost mit Schweinefleisch legen. Die gut gemeinte Idee führt Satz für Satz zu einem turbulenten Schlagabtausch, bei dem Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, Gütmenschen und Hardliner frontal aufeinanderprallen. Schnell wird allen klar: Es geht hier um viel mehr als einen Grill... Mit Hape Kerkeling
D 2025; 100 Min. FSK: 12
Regie: Marcus H. Rosenmüller

20. - 22.2., jew. 18:00 Uhr

DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER

Ein Familien-Idyll im Frankreich der 1950er Jahre: Michel ist Bankangestellter und Ernährer, seine bessere Hälfte Hélène, mit Dauerwelle, aber aufsässig, kümmert sich um Haushalt und Kinder. Doch ein Waschmaschinen-Kurzschluss katapultiert beide ins Jahr 2025. Plötzlich tauschen sie die Rollen: Hélène wird zur erfolgreichen Karrierefrau, Michel zum überforderten Hausmann. Die moderne Welt mit Smart-Home, Emanzipation und neuen Werten überfordert ihn. Als er genug hat, will er zurück – doch die smarte Waschmaschine gibt ihr Geheimnis nicht preis... FR, BE 2025; 103 Min. FSK 6
Regie: Vinciane Millereau

26.2. + 2. - 4.3., jew. 20:00 Uhr

27.2. - 1.3., jew. 20:15 Uhr

3.3. franz. OmU

6. - 8.3., jew. 16:00 Uhr

Seniorenkino 5.3., 15:30 Uhr

EIN KUCHEN FÜR DEN PRÄSIDENTEN

Der Irak in der 90er-Jahren. Während Diktator Saddam Hussein trotz Not und Mangel seinen Geburtstag landesweit feiern lässt, zieht die 9-jährige Lamia in ihrer Schule ein gefürtetes Los: Sie muss den Kuchen für die örtlichen Feierlichkeiten backen. Es ist eine fast unlösbare Aufgabe, denn im Land sind alle Lebensmittel knapp. Doch sie muss es schaffen, sonst drohen ihrer Familie harte Strafen. Mit nur zwei Tagen Zeit, der Unterstützung ihres Klassenkameraden Saeed und begleitet von ihrem Hahn Hindi bricht sie auf, um in der nächsten Stadt die Zutaten aufzutreiben. Irak, USA, Katar 2025; 102 Min.
Regie: Hasan Hadi FSK 6

5. - 11.3., jew. 20:00 Uhr

13. - 15.3., jew. 16:00 Uhr

SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK

Die Germanistikstudentin Lena, lebensfroh und optimistisch, beginnt als Schreibtherapeutin – mit nur einem Teilnehmer: dem misanthropischen Alkoholiker Hugo Drowak. Trotz seiner Abweisung weckt Lenas Ehrgeiz unerwartet sein literarisches Talent. Fasziniert von seiner Poesie über Liebe und Magie, kämpft sie um sein Vertrauen. Doch als Drowak in Erinnerungen eintaucht, erwachen verdrängte Dämonen. Lena versucht, ihn vor sich selbst zu retten und ihm neuen Lebensmut zu schenken. Mit Luna Wedler.
D, CH 2025; 128 Min. FSK 12
Regie: Nicolas Steiner

12. - 18.3., jew. 20:00 Uhr

20. - 22.3., jew. 18:00 Uhr

FATHER MOTHER SISTER BROTHER

Die drei Geschichten des Triptychons kreisen um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren teils distanzierten Eltern und untereinander. Jedes der drei Kapitel spielt in der Gegenwart, jedes in einem anderen Land: FATHER ist im Nordosten der USA angesiedelt, MOTHER in Dublin und SISTER BROTHER in Paris. Es ist eine Reihe von Charakterstudien, ruhig, beobachtend und ohne Wertung – und zugleich eine Komödie, durchzogen von feinen Fäden der Melancholie. Mit Tom Waits.
USA, IE, FR 2025; 110 Min.
Regie: Jim Jarmusch FSK 12

19. - 25.3., jew. 20:00 Uhr

24.3. engl. OmU

27. - 29.3., jew. 16:00 Uhr

MONSIEUR ROBERT KENNT KEIN PARDON

Lehrer Monsieur Robert ist jetzt pensioniert. Höchste Zeit rauszufinden, was nun eigentlich schiefgelaufen ist in seinem Leben. Was hat ihn daran gehindert, vor knapp 20 Jahren seine kanadische Lehrer-Kollegin zu heiraten – wobei doch alles minutiös vorbereitet war? Na klar – die Schüler waren Schuld. Insbesondere eine Viererbande, die es unerträglicherweise auch noch zu etwas gebracht hat im Leben. Was bietet sich mehr an, als jetzt - wo die Zeit im Überfluss da ist - Rache zu nehmen? Seine Mutter Huguette, mit der er zusammenwohnt, muss von Monsieur Robert nicht lange überzeugt werden, um ihm dabei zu helfen. FR 2023; 90 Min. FSK 6
Regie: Pierre-François Martin-Laval

26.3. - 1.4., jew. 20:00 Uhr

3. - 5.4., jew. 18:00 Uhr

HAMNET

Im Jahr 1580 verliebt sich der Lateinlehrer William Shakespeare im englischen Stratford-upon-Avon in Agnes, die im Dorf als Hexe gilt. Trotz Gerüchten beginnen sie ein gemeinsames Leben und bekommen drei Kinder: Susanna und die Zwillinge Judith und Hamnet. Doch Shakespeare träumt vom Dramatiker-Dasein. Auf dem Land findet er jedoch keine Bühne, also zieht er nach London – mit Agnes' Segen. Zunächst trennt sie nur die Distanz, doch die Pest rafft 1596 Hamnet mit elf Jahren dahin. Dieser Verlust treibt Shakespeare an, seinem Sohn zu Ehren ein Stück zu schreiben – der Beginn seines literarischen Erbes. Nach dem gleichnamigen Roman von Maggie O'Farrell. UK, USA 2025; 125 Min. FSK 12
Regie: Chloé Zhao

27.2. - 1.3., jew. 16:00 Uhr

6. - 8.3., jew. 18:00 Uhr

DAS FLÜSTERN DER WALDER

Michel Munier braucht vor allem Geduld für seine Streifzüge durch die moosbedeckten Vogesenwälder. Mit Rucksack, Stock und warmer Jacke erreicht er sein Versteck – eine Tanne, unter der er über achthundert Nächte verbrachte. Hier beobachtet er mit dem Fernglas Füchse, Rehe, Hirsche, Luchse und den Auerhahn. Sein Sohn Vincent teilt diese Leidenschaft seit seinem zwölften Lebensjahr und kennt die Spuren, Futterplätze und Schlafstätten der Tiere. Nun begibt sich das Trio – Michel, Vincent und Enkel Simon – in „Das Flüstern der Wälder“ auf eine Reise in die Natur. Sie erleben seltene Tierbeobachtungen und faszinierende Klänge, die die Schönheit und Vielfalt des Waldes offenbaren. FR 2025; 93 Min. FSK 0
Regie: Vincent Munier

13. - 15.3., jew. 18:00 Uhr

20. - 22.3., jew. 16:00 Uhr

ACH DIESE LÜCKE. DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE.

Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern, Inge und Hermann. Zwischen den skurrilen Herausforderungen der Schauspielschule und den exzentrischen, meist alkoholgetränkten Ritualen seiner Großeltern versucht Joachim seinen Platz in der Welt zu finden – ohne zu wissen, welche Rolle er darin eigentlich spielt. Irrsinnig komisch und tief berührend erzählt Regisseur und Autor Simon Verhoeven davon, wie schwierig es ist, sich seinen großen Gefühlen zu stellen. Mit Senta Berger.
D 2025; 135 Min. FSK 6
Regie: Simon Verhoeven

19. - 25.2., jew. 20:00 Uhr

27.2. - 1.3., jew. 18:00 Uhr

DIE ÄLTERN

Hannes hat eigentlich alles, was man zum Glückhsein braucht: eine liebevolle Familie, ein Haus im Grünen und eine solide Karriere als Schriftsteller. Die großen Bestsellerjahre sind zwar vorbei, doch Hannes nimmt das mit stoischer Gelassenheit – er ist einfach gerne Ehemann und Vater. Nur seine Familie sieht das anders: Seiner Frau Sara und den Kindern Carla und Nick geht er mit übermotivierter Fürsorge und Spätboomer-Weisheiten zunehmend auf die Nerven. Und dann kommt alles auf einmal: Der Verlag stellt seine Romanreihe ein, Nicks Aussicht auf das Abitur sieht schlecht aus und Carla beschließt, von zuhause auszu ziehen. Als seine Frau Sara schließlich eine Auszeit von der Ehe will und mit Tochter Carla eine WG gründet, steht Hannes' Wohlfühlwelt endgültig Kopf. Er kapituliert – bis er Vanessa begegnet. Gelingt es ausgerechnet ihr, Hannes endlich aus seiner Komfortzone zu kicken? D 2025; 104 Min. FSK 6
Regie: Sönke Wortmann

27. - 29.3., jew. 18:00 Uhr

3. - 5.4., jew. 16:00 Uhr

Kinder- und Jugendfilme

Die drei ??? TOTENINSEL

Die Sommerferien beginnen, und Die drei ??? planen einen Roadtrip. Doch ein Anruf bringt einen neuen Fall: Der Geheimbund Sphinx um Professor Phoenix und Assistent Olin stiehlt bei illegalen Ausgrabungen Kunstschatze. Ihre Spur führt zur Vulkaninsel Makatao, der „Toteninsel“. Dort soll die Ruhestätte eines uralten Volkes mit einem Fluch belegt sein: Keiner kehrt lebend zurück. Warum wagt Sphinx die Reise? Und welche Rolle spielt Unternehmer Joseph Saito Hadden? Die Urlaubspläne sind vergessen, die Detektive ermitteln.
D 2025; 103 Min. FSK 6
Regie: Tim Dünschede

21. + 22.3., jew. 14:00 Uhr

28. + 29.3., jew. 14:00 Uhr

CHARLIE DER SUPERHUND

Danny und sein Golden Retriever Charlie leben normal – bis Außerirdische Charlie Superkräfte verleihen. Plötzlich ist der Hund stärker, schneller, klüger: CHARLIE DER SUPERHUND! Doch Puddy, der neidische Nachbarkater, plant mit seiner Bande, die Weltherrschaft an sich zu reißen. Nun müssen Danny und Charlie Mut und Freundschaft beweisen, um die Welt zu retten. Ein humorvolles, actionreiches Abenteuer, das zeigt: Die größte Superkraft ist die Freundschaft zwischen Mensch und Tier.
Animationsfilm.
CDN 2025; 92 Min. FSK 6
Regie: Shea Wageman

7. + 8.3., jew. 14:00 Uhr

14. + 15.3., jew. 14:00 Uhr

SPONGEBOB SCHWAMMKOPF

SpongeBob ist endlich 36 Muscheln groß, fühlt sich aber noch nicht wie ein Abenteurer. Im Gegensatz zu Mr. Krabs hat er nie gegen Piraten gekämpft oder gefährliche Fahrten gewagt. Um sich und anderen zu beweisen, dass er erwachsen ist, schließt er einen Pakt mit dem fliegenden Holländer und begibt sich mit Patrick in die Unterwelt. Während SpongeBob naiv Hindernisse meistert, plant der Holländer, seinen Fluch auf ihn zu übertragen und endlich an die Oberfläche zurückzukehren.
USA 2025; 88 Min. FSK 0
Regie: Derek Drymon

21. + 22.2., jew. 14:00 Uhr

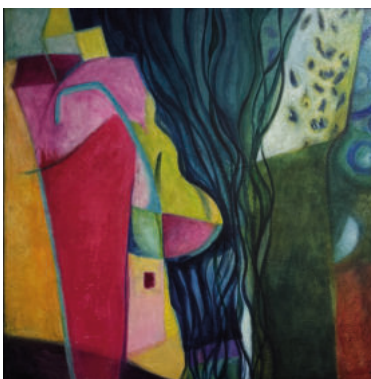
28.2. + 1.3., jew. 14:00 Uhr

DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER



Ausstellung vom 8. März bis 10. Mai 2026

„Farbkräftige Malerei und witzige Skulpturen“ von Julia Niepmann-Eisenlauer



Das kleine Haus

Julia Niepmann-Eisenlauer schätzt die Ruhe in ihrem Atelier, was ihre Freude und Konzentration am Malen beflügelt. Sie ist Mitglied im Kunstverein Bad Saulgau und hat schon mehrere Einzelausstellungen bestritten und bei mehreren Gruppenausstellungen teilgenommen. Neben der Malerei fertigt sie gerne Skulpturen aus Holz, die ebenfalls in der Ausstellung zu sehen sind.

Die Vernissage findet am 8. März um 11 Uhr im Stadtkino seenema Bad Waldsee, Biberacher Str.29, statt. Nach der Begrüßung durch Marianne Jocham führt Julia Niepmann-Eisenlauer im Gespräch in ihr Werk ein. Künstlerische Begleitung: Ute Giese: flauto dolce und Lyrik.

Die Ausstellung dauert bis 10. Mai und kann zu den Kinozeiten besucht werden (www.seenema-bw.de).

Klavier stimmen
Klavier wollen
Klavier **jetzt spielen**
0751/556922

stimmt

Demnächst im seenema

LUISA
JEAN VALJEAN
DIE REICHSTE FRAU DER WELT
HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK
KILL BILL: THE WHOLE BLOODY AFFAIR

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Immer & überall für Sie da!
Persönlich - online - via App

Raiffeisenbank
Reute-Gaisbeuren eG